

GRÄTZEL KURIER erobert Neubau & Mariahilf

20.09.2016 | Kunde: KURIER | Ressort: Ö / Medien / | Presseaussendung

Lokaljournalismus auf Premiumniveau: Am 21. September erscheint eine weitere Ausgabe des GRÄTZEL KURIER in Neubau und Mariahilf. Mit dem kostenlosen 12-seitigen Format erreicht die Qualitätszeitung 89,98% Prozent aller Haushalte in den Bezirken 6 und 7.

 ${\tt Honorarfreies\ Bildmaterial,\ Copyright\ KURIER,\ als\ {\tt FOTOLINK}}$

Wien, 20.9.2016. Lokalen Verlagen fehlen oft die Kapazitäten, um wirklich jeden Winkel einer Großstadt auszuleuchten. Mit dem GRÄTZEL KURIER – einer lokalen Ausgabe auf Premiumniveau für die Wiener Bezirke 6 und 7 – schließt die Qualitätszeitung KURIER diese Lücke. Das unter der Projektleitung von Christian Neuhold produzierte 12-seitige Special setzt dabei auf Reportagen direkt aus den Bezirken. Zu Wort kommen bekannte Persönlichkeiten aus Mariahilf wie z.B. der Unternehmer Michael Tojner, Kult-Gastronom David Figar oder Kabarettistin Nadja Maleh. Zudem entführt die Redaktion ihre Leser in die besten Pizzerien von Mariahilf, zeigt die schönsten Hinterhöfe in Neubau und spricht –mit einem Bericht über das organisierte Betteln –auch kontroverse Themen an.

Symbiose aus Qualitäts-und Lokaljournalismus

"Diese Symbiose aus Qualitäts-und Lokaljournalismus ist in Österreich einzigartig. Der GRÄTZEL KURIER beweist: Wir richten unseren Blick nach vorn, konzentrieren uns auf unsere Stärken und legen unseren Fokus konsequent auf Leser-und Kundennähe, Qualität und Service. Die Zahlen sprechen für sich. Der GRÄTZEL KURIER erreicht 37.946 Haushalte, das entspricht einer Abdeckung von stolzen 89,98 Prozent der Bezirke", so KURIER-Medienhaus Geschäftsführer Mag. Thomas Kralinger.

KURIER-Chefredakteur Dr. Helmut Brandstätter verrät das Erfolgsgeheimnis: "Mit dem Abdruck von Vereinsberichten oder Billigjournalismus hat der GRÄTZEL KURIER nichts zu tun. Gerade in der Lokalberichterstattung erwarteten die Leser sauber recherchierte und gut gemachte Geschichten. Wir bilden ab, was in der Stadt geschieht, regen Debatten an und versuchen, den Leser mit kreativen Zugängen zu überraschen."

Finanziert wurde der GRÄTZEL KURIER von KURIER Gesamtanzeigenleiter, **Prok. Stefan**Lechner, und Projektleiter Günther Horaceck. "Mit der kostenlosen Zustellung des

GRÄTZEL KURIER um 6 Uhr früh direkt an die Haustür und dem kompakten Format optimieren
wir auf beeindruckende Weise die Reichweite. So profitieren unsere Anzeigenkunden von
passgenauen und individuellen Lösungen und minimieren zusätzlich die Streuverluste",
betont Lechner.

GRÄTZEL KURIER, Verteilung zwischen 21. und 24. September 2016, kostenlos in den Bezirken 1060 und 1070 Wien.